

Sitzungsvorlage 2022/040

Verfasser:
Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft, Martha Wietrzykowski

Stand: 10.01.2022

Az.

Beteiligung:

Gemeinderat	31.01.2022	öffentlich
-------------	------------	------------

Neubesetzung der Gremien

- Wahl von Andreas Reck (FW) in Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien

Beschlussfassung:

1. Herr Andreas Reck wird nach Vorschlag der Fraktion der Freien Wähler in folgende Ausschüsse und Beiräte und sonstige Gremien als Mitglied bzw. Stellvertreter im Wege der offenen Wahl gewählt:
 - ordentliches Mitglied KTS
 - ordentliches Mitglied BSS
 - ordentliches Mitglied BE
 - Stellvertreter HGS
 - Stellvertreter AZV
 - Stellvertreter GMS
 - Stellvertreter BSch
 - Stellvertreter Kufo
2. Die betroffenen Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien werden entsprechend der Anlage 1 neu gebildet.

Sachverhalt:

Die Gremien der Stadt Ravensburg wurden nach den Kommunalwahlen am 26.05.2019 im Wege der Einigung durch offene Wahl in der konstituierenden Sitzung am 17.07.2019 gebildet.

1. Durch das Ausscheiden von Stadtrat Jürgen Schlegel (FW) aus dem Gemeinderat wird die Neubesetzung der Gremien, in denen er ordentliches Mitglied bzw. Stellvertreter war, erforderlich.

Stadtrat Jürgen Schlegel war in folgenden Gremien ordentliches Mitglied bzw. Stellvertreter:

- ordentliches Mitglied KTS
- ordentliches Mitglied BSS
- ordentliches Mitglied BE
- Stellvertreter HGS
- Stellvertreter AZV
- Stellvertreter GMS
- Stellvertreter BSch
- Stellvertreter Kufo

Die Fraktion der Freien Wähler hat mitgeteilt, dass Herr Andreas Reck alle Sitze und Vertretungspositionen von Herrn Schlegel übernimmt.

2. Falls jedoch eine Einigung über die Besetzung der Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien nicht erzielt werden kann, erfolgt die Verteilung der Sitze auf die Fraktionen und deren personelle Besetzung, wenn mehrere Wahlvorschläge eingereicht werden, nach den Grundsätzen der **Verhältnismahl** (§ 40 Abs. 2 GemO). Bei der Verhältniswahl wird aufgrund von Wahlvorschlägen nach den Regeln des Saint-Lague/Schepers Höchstzahlverfahrens ausgezählt. Wenn dabei jedes Mitglied des Gemeinderates den Wahlvorschlag der eigenen Fraktion wählt, hätte dies folgendes Ergebnis bei Ausschüssen mit 12 Sitzen:

Grüne 4 Sitze
CDU 4 Sitze
BfR 1 Sitz
SPD 1 Sitz
FW 1 Sitz
FDP 1 Sitz

Wenn keine Einigung über die Bildung eines beschließenden Ausschusses erzielt und für die Wahl ein oder kein Wahlvorschlag eingereicht wird, findet eine Mehrheitswahl statt.

3. Die Änderungen in den Gremien sind in der **Anlage** in Fettdruck dargestellt. Ebenfalls ist die bisherige Besetzung in Klammer angegeben.

Die Amtszeit der Mitglieder dieser Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien und deren Stellvertreter/innen endet mit Ablauf der Amtszeit der Gemeinderäte.

Der Gemeinderat muss der Neubesetzung der Ausschüsse und Gremien im Wege der offenen Wahl zustimmen.

Kosten und Finanzierung:

Keine finanziellen Auswirkungen

Anlage/n:

Anlage 1: Besetzungslisten Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien